



Niederösterreichische Kulturwege

Oberes

Thayatal





Alphabetisches Ortsverzeichnis

Dobersberg	18	Peigarten	17
Drosendorf	36-37	Pernegg	40-41
Eibenstein	14	Primmersdorf	35
Eisgarn	25	Raabs	32-33
Fratres	20	Reingers	28
Geras	38-39	Rottal	27
Gilgenberg	20	Rudolz	22
Groß-Siegharts	14	Strögen	42
Heidenreichstein	24-25	St. Bernhard-Frauenhofen	23
Karlstein	22-23	Schwarzenau	8
Kautzen	28	Schweiggers	34-35
Kirchberg am Walde	18	Thaya	16
Kleinzwettl	9	Unter-Pertholz	30
Kollmitz	34	Waidhofen a.d. Thaya	10-13
Litschau	26	Waldkirchen	20
Messern	44	Weikertschlag	30
Mödring	42	Windigsteig	8
Oberndorf b. Raabs	33		



Das obere Thayatal

„Ganz oben“, wie es sich selbstbewusst nennt, liegt das Waldviertel. Wir sind unterwegs im nördlichen Teil davon - also wirklich ganz oben - zwischen Litschau und Geras, von der Thayaquelle bei Schweiggers bis zu den Wäldern oberhalb des Horner Beckens. Die Thaya ist der geheimnisvolle, dunkle Faden, der uns dabei begleitet. Das obere Thayatal im nördlichen Waldviertel ist reich an Kulturdenkmälern umgeben von intakter Natur.

Thaya gehört zu den ältesten Namen dieser Region. Das indogermanische Wort *Dújas* kann mit der Bedeutung „rauschender Fluss“ übersetzt werden. Daraus entstand das altschechische Wort „Dyje“, an das die deutsche Flussnamendung „-aha“ angefügt wurde. Daraus wurde das Wort *Tiahe*, aus dem sich die Thaya ableitet. Das althochdeutsche „Aha“ oder „ahe“ ist im Wort *Ache* lebendig geblieben.

Die Thaya ist ein Grenzfluss zu Böhmen und Mähren und entlang ihres Laufes liegen Burgen und befestigte Städte. Ein Teil der Burganlagen ragt aus dem Grün des Waldes hervor, ein weiterer Teil aber ist von Erde und Moos verdeckt und nur den Einheimischen und den Mittelalterforschern bekannt. Die Thaya treibt Mühlen an. Sie schlängelt sich durch Wiesengründe und schneidet sich mit halbsprecherischen Schlingen in das Gestein. An den Ufern gehen die Fischer ihrem geduldigen Hobby nach und mit Kajak und Kanu paddeln Wassersportler durch grüne Tunnels.

Die Thaya besteht aus zwei Läufen, der Deutschen Thaya und der Mährischen Thaya. Die Mährische entspringt bei Pavlov nahe der Renaissancestadt Telc. Bei Schweiggers entspringt die Deutsche Thaya. In Raabs finden die beiden Flüsse zusammen.

Teich beim Thayaursprung



Ursprung der Thaya bei Schweiggers

